

Vorgang: Phenol, in Benzol gelöst, reagiert mit Natrium zu Natriumphenolat**tabu**

Beschreibung: Keine Anleitung

Schadensrisiko:

durch Einatmen / Hautkontakt

durch Entzündung / Brand

Beteiligte Gefahrstoffe:

Benzol [Gefahr] GHS02 GHS07 GHS08

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H350: Kann Krebs erzeugen. H340: Kann genetische Defekte verursachen. H372: Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition. H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H319: Verursacht schwere Augenreizung. H315: Verursacht Hautreizungen.

Natrium (in Petroleum o. Paraffinöl) [Gefahr] GHS02 GHS05

EUH014: Reagiert heftig mit Wasser. H260: In Berührung mit Wasser entstehen entzündbare Gase, die sich spontan entzünden können. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Phenol [Gefahr] GHS05 GHS06 GHS08 GHS09

H301+311+331: Giftig bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H341: Kann vermutlich genetische Defekte verursachen. H373-ZNLH: Kann die Organe (Zentralnervensystem, Niere, Leber, Haut) schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



GHS02



GHS05



GHS06



GHS07



GHS08



GHS09

*andere Stoffe:***Substitutionsprüfung durchgeführt**

Experiment bzw. beteiligte Gefahrstoffe substituieren!

Besondere Sicherheitshinweise:**Maßnahmen / Gebote:**

----- Schule

----- Lehrkraft

----- Unterschrift